

Quelle: Nordkurier, Haff-Zeitung, 09.02.2012

# Am Schachbrett ist noch alles offen

**MALCHOW.** Am dritten von vier Tagen der Landeseinzelmeisterschaft der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern gab es richtungsweisende Ergebnisse auf den 64 Felder. Aber noch stehen keine Landesmeisterinnen und Landesmeister fest. Einzig in den Altersklassen u10 und u12w können Max Gazizov (Makkabi Rostock), Lucie Sadewasser (SV Gryps) und Birte Kummer (SF Schwerin) fünf Siege aus ebenso vielen Runden vorweisen.

In der Altersklasse u10 marschiert Max Gazizov (Makkabi Rostock) von Sieg zu Sieg und führt mit fünf Punkten das zwanzigköpfige Teilnehmerfeld dieser Altersklasse an. Mit einem Punkt Rückstand folgen ihm Tarik Gino Mauser (SV Gryps) und Jonas Petrow (Makkabi Rostock). In der Mädchenwertung ist es dagegen spannender. Sofya Pantsernaya (Makkabi Rostock) führt mit 3½ Punkten vor Charlotte Eulitz (SG Güstrow/Teterow) mit drei Punkten und Sophie Timm (Lok Pritzwalk) mit 2½ Punkten. Der Titelverteidiger der Altersklasse u12, Dennis Chamber (Makkabi Rostock), setzte sich nach anfänglichen Schwierigkeiten am Montag mit zwei Siegen an die Spitze des Feldes. Mit einem halben Punkt Rückstand folgen ihm Paul-Leopold Schluckner (SG Jasmund), Maximilian Wurst (SSC Rostock) und Lars Karrasch (RSV Rehna). In der Altersklasse u12w meistern Lucie Sadewasser (SV Gryps) und Birte Kummer (SF Schwerin) Hürde um Hürde.

Das Spitzenduell zwischen Florian Schmekel (SAV Torgelow) und Karl Bardosch (SSC Rostock) endete mit einer Punkteteilung. Damit war ein Kopf-an-Kopf-Rennen der beiden zu erwarten, doch stolperten sie bereits in der Nachmittagsrunde. Während der Torgelower seine Partie gegen Aaron Goldbach (Mecklenburger Springer) verlor, konnte sich der Rostocker trotz Materialrückstands noch in ein Unentschieden retten und hat somit gute Chancen, den Serienmeister Florian Schmekel abzulösen. In der Altersklasse u14w ist der Ausgang des Turniers weiterhin offen. Während sich Alexandra Klinge (SSC Rostock) am Vormittag einen halben Punkt Vorsprung auf Rabea Schumann (SSC Rostock) herausarbeitete, büßte sie diesen am Nachmittag wieder ein. Beide können vier Punkte vorweisen, sodass offen ist, wer sich am Ende Landesmeisterin nennen darf.

Der bisher souverän Führende Gregor Siegert (SF Schwerin) konnte in den zwei Runden nur einen halben Punkt erzielen. Während er am Vormittag gegen Henrik Scheel (RUGIA Bergen) remiserte, verlor er in der fünften Runde gegen Kevin Schreiber (Mecklenburger Schreiber), der die Führung mit einem halben Punkt Vorsprung vor dem Schweriner Siegert, Henrik Scheel, Felix Schmekel (SAV Torgelow), Georg Lansky (Eintracht Neubrandenburg) und Marius Lange (Fortschritt Neustadt-Glewe) übernahm. In der Mädchenwertung führt Constanze Wulf (Mecklenburger Springer) nach einem überraschenden Sieg in der vierten Runde mit einem Punkt Vorsprung vor Anne Schünemann (SAV Torgelow). In der Altersklasse u18 scheint noch fast alles möglich zu sein. Eric Stövesand (Eintracht Neubrandenburg), Max Weber und Alexander Luther (beide SSC Rostock) konnten ihre Vormittagspartien gewinnen.

(NK)



**Malchow ist wieder Schachhochburg.**

FOTO: HEIKO BROSIN/ARCHIV